

Werte Moderatorin Frau Münire Inam,
zu Ihrem öffentlichen Vortrag <http://tvthek.orf.at/profile/heute-konkret/4660549/heute-konkret/13917896/Zwangsversteigerung-Haus-als-Kostenfalle/13987496> und damit verbundener öffentlicher Entehrung des Mannes Harald Josef, erhalten Sie die Wahrheit zu dem Zweck der Bereinigung Ihrer Moderation, durch ein korrektes Statement innerhalb von 72 Stunden. Das Jammerwerk des Herrn Peter Schröding, Berghofstraße 11, 3340 Waidhofen an der Ybbs, haben Sie weder geprüft, noch ist dies die Wahrheit. Ihr auftreten, Frau Münire Inam, ist mehr wie peinlich und dies öffentlich. Mit Menschen geht man so nicht um.

Dieser Fall zeigt ganz deutlich, dass hier mit unlauteren Mitteln seitens der privaten Banken durch Unterschlagung der Zahlung von angebundenen Versicherungen Todesfall und Restschuld eine sogenannte Schuld vorgetäuscht wurde. Offenkundiger kann es nicht mehr gehen und zeigt aber ganz deutlich, wie diese privaten Banken mit den Verträgen umgehen. Würden diese privaten Unternehmen Ihre Vorgehensweise bereinigen, dann wäre auch kein Schaden auch entstanden, kann in den Medien die Wahrheit nicht gesagt werden? Diese Mail wird international verteilt und auch international online gestellt. Irgendwann muss es mal gut sein. Wie erbärmlich wird es noch werden, die Wahrheit ist doch schon lange raus. Und beim Mann Harald Josef ist es offenkundig, hier fehlen alle Versicherungsauszahlungen. Jede internationale Instanz würde gerade diesen Fall heilen. Harald Josef hat alle vertraulich und privat geschrieben und wurde mehrfach entehrt.

Zur Erklärung sind wir freie Männer und Weiber, kein Herren oder Frauen und daher auch keine papierrechtlichen Existenzen, Geburtsurkunden unter Verwaltung. Männer und Weiber unterstehen keiner Jurisdiktion, sondern dem Common Law und sind friedlich ohne Waffen. Die hier Handelnden wissen dies und sind auch Verursacher allen Übels, da dieser Zustand bekannt ist. Die Regeln sind: Verletze niemals einen Menschen oder eine Wohnung. Tue Niemanden etwas an, was man selber nicht haben möchte. Es ist daher unverständlich über die Medien Männer und

Weiber zu kriminalisieren.

Wir reden über Völkermord an allen Bürgern, auch wenn es hart klingt. Beim Mann Harald Josef sind 250 bereits in der Korruptionsstaatsanwaltschaft Wien angezeigten Personen involviert. Diese private Staatsanwaltschaft hat die Treuhand übertragen bekommen und Treuhandbruch begangen. Die Staatsanwaltschaft St. Pölten stellt ja auch alles ein und hat die Anzeige aus der Korruptionsstaatsanwaltschaft zurück erhalten. Sie glauben doch wohl nicht, dass eine einzige private Bank dafür sich verantworten muss. In der nahen Zukunft werden Sie dies müssen, durch das Gesetz der Resonanz. Der Weg läßt sich nicht mehr aufhalten. Diese privaten Juristen bewegen sich natürlich nicht. Wo liegt das Problem, wenn man einen Fehler gemacht hat, diesen zuzugeben. Wer einfach weiter macht, gibt doch zu, dass er was zu verbergen hat.

Menschen können verstehen, dass der Druck von oben unerträglich ist, dies berechtigt aber Niemanden sich am Menschen zu vergehen, in Wohnungen einzubrechen, Menschen die Freiheit zu nehmen, Menschen zu verleugnen. Korruption im Staat kann und darf nicht verfolgt werden. Auch hier keine staatlichen Stellen. Privathaftung ist jetzt dran und dies wissen alle. Daher auch die Lügenpropaganda über Reichsdeutsche, wobei keine juristische Definition dafür existiert. Schauen Sie im Vergleich auf die Stiftung Pröll. Herr Sobotka verschiebt Millionen an Steuergelder, wie die Presse schrieb, in die private Stiftung und nichts passiert. Flugreisen nach Ungarn sind auch veröffentlicht und geduldet. Da muss sich niemand wundern, dass die Bürger kritisch werden. Trotzdem wünschen wir den Beteiligten alles Gute. Die Wahrheit kommt doch sowieso raus.

Die beteiligten privaten Finanzinstitute sind die HYPO NOE Landesbank AG(Aktiengesellschaft), Volksbank Alpenvorland eGen mbH(Genossenschaft), die start : bauparkasse eGen mbH(Genossenschaft) und die Santander Bank GmbH mit den dazu gehörenden Versicherungen. Wer so handelt, darf auch öffentlich benannt werden. Der Sachverhalt, dass hier private

Finanzinstitute (keine staatlichen Banken) bis heute die Aktivbuchung der Kredite durch Auszahlung in Zentralbankgeldnoten schulden, scheint unterschlagen zu werden. Da reden wir nur über 1,5 Millionen Euro. Warum korrigieren diese Finanzinstitute diesen Sachstand nicht. Dann würde auch kein Mensch sich dazu äußern. Dieser Fall zeigt, dass alle Finanzinstitute identisch handeln. Eine Bereinigung kann nur die Lösung sein.

Harald Josef und sein verstorbene Weib Margit Maria haben kein Geld erhalten, wie alle anderen Menschen auch nicht. Zusätzlich sind alle angebotenen Versicherungen Restschuld und Todesfall sichtbar unterschlagen. Dies ist übliches Tagesgeschäft. Zusätzlich sollte man wissen, dass Kredite in jeder Form am Genehmigungstag abends um 17 Uhr nach Basel II und III bereits getilgt sind. Diese Unterlagen zeigt Ihnen niemand. Dem Kunden werden sie vorenthalten. Aus Gründen der Brisanz erhalten Sie alle Infos mit korrekten Angaben der hier handelnden Personen, da dies bcc zur Militärstaatsanwaltschaft der Russischen Föderation überstellt wird.

Ein privater Gutachter Prof. Stabentheiner macht vor dem Termin ein reduziertes Gutachten mit ca. 400.000,00 Euro Wert, obwohl fast eine Million Euro an Modernisierung erfolgt sind. Korruption in gemeinschaftlicher Handlung oder Teilnahme an einer kriminellen Vereinigung nennt sich dies, um es richtig zu sagen. **Alle Menschen sind von Schulden frei gesprochen** (siehe Bekanntmachung der Erklärung der absoluten Wahrheit UCC # 2013032035). WA UCC Doc. #2013- 032-035 alles im Voraus bezahlt, wurde bis zum heutigen Tag nicht widerlegt, die 90 Tagefrist ist abgelaufen, somit gilt diese als Wahrheit im Handel und ist Gesetz, geschützt durch UCC Doc. #2000043135 das bedeutet dauerhafte Unveräußerlichkeit von Besitz, garantiert, geschützt und abgesichert, gemäß öffentlicher Ordnung UCC #1-303, Common Law als Rechtsmittel garantiert, gemäß öffentlicher Ordnung UCC#1-103 und UCC #1-308, nunc pro tunc, praeterea, preterea. Da sollten Sie sich mit diesem Thema auseinandersetzen.

Seit dem 21. Juni 2011 ist die Romanus Pontifex offiziell aufgelöst, über Ritus Mandamus und Ritus Probatum, Öffentlicher Eintrag Nummer 983210-331235-01004. Hiermit ist alle Rechtsprechung des Römischen Reiches auf der Erde null und nichtig, und die päpstliche Herrschaft wurde beendet. Es soll auch bemerkt werden, dass alle Cestui Que Vie Trusts (siehe die Abschnitte über das Bankwesen für mehr Erkenntnisse zu diesem Trust) seit dem 15. August 2011 aufgelöst sind, über den Ritus Mandamus und Ritus Probatum Regnum, öffentlicher Eintrag des Dokumentes Nummer 983210-341748-240014. Das beinhaltet: Die Auflösung des Trusts und Amtes bekannt als Aeterni Regis, und als die „Ewige Krone“ oder „die Krone“ nebst all ihrer Ableger, die Beendigung aller Siedlungsurkunden (settlement certificates), Geburtsurkunden, Sterbeurkunden, der Bonds und Ansprüche (claims) einschließlich der Autoritäten der Bank für International Settlements. Somit ist das System der Schuldklaverei der Welt beendet. In der Firma [Republik Österreich] wird dieser Zustand sichtbar vertuscht. Jeder kann dies öffentlich nachlesen. Wer lesen kann ist nicht automatisch ein Reichsdeutscher.

Rechtlich gesehen gibt es seit dem **28.11.2012** keine Unternehmen, keine Banken und keine Regierungen mehr auf der Erde. (Deklaration der Fakten WA DC UCC Doc #2012127917). Buchgeld bzw. Fiatgeld (auch englisch **Fiat money**, es entstehe) ist ein Objekt ohne inneren Wert. Die colorable privaten Geschäftsbanken buchen in Form einer [Bilanzverlängerung](#) colorable Kreditforderungen [Aktiva] sowie Verbindlichkeiten [Passiva] gegen sich selbst. Für den Wert Null wird ein echter Gegenwert gefordert, was einen hochgradigen Betrug auf höchster Ebene darstellt. Diese Aussage ist über Gutachten mehrfach belegt. Da kann doch keiner behaupten, dass diese Aussage nicht stimmt und die Presse öffentlich Menschen als Reichsbürger beschimpft.

Der HYPO NOE Landesbank AG und der start : bauparkasse eGen mbH sind Promissory Notes zugegangen in Höhe von 165.000,00 und 140.000,00 Euro. Beide Unternehmen haben keinen Wechselprotest ausgeübt und den Wert nicht ausgeglichen. Dazu existiert ein Urteil aus dem Finanzsenat in Wien, was diese Aussage als Wahrheit belegt. Dadurch ist die Promissory Note anerkannt. Beide Unternehmen widersprechen

dem Bill of Exchange Act durch Unterlassung. Das ist erstaunlich, da der Euro auch nur eine Promissory Note ist. Eine sogenannte Zwangsversteigerung kann es aus diesen Gründen nicht geben. Das ABGB sagt: Richterliche Aussprüche § 12: Die in einzelnen Fällen ergangenen Verfügungen und die von Richtersthühlen in besonderen Rechtsstreitigkeiten **gefällten Urtheile haben nie die Kraft eines Gesetzes**, sie können auf andere Fälle oder auf andere Personen nicht ausgedehnet werden. Die Schreibweise müssen Sie schon entschuldigen, sie ist aus den Kaiserzeiten und so im RIS veröffentlicht.

Zum Thema Giralgeld hat der Finanzminister Herr Hans Georg Schelling bereits mehrfach Post erhalten. Diese Situation liegt in seiner Verantwortung, der er natürlich nicht nachkommt und die Verwaltung der Person nicht durchführt. Diese Verwaltung wurde ihm übergeben. Über Steuern sprechen wir heute hierbei nicht. Die Finanzblase der Bankenwelt muss vertuscht werden. Da die Ausgabe der Aktivbuchung in Zentralbankgeld bis heute fehlt, die HYPO NOE Landesbank AG in St. Pölten die Todesfallversicherung in Höhe von 190.000,00 Euro für einen Kredit bis heute nicht gezahlt hat und können auch Sie oder Herr Peter Schröding wohl kaum behaupten, dass dies rechtens ist. Er sollte auch mal prüfen, ob sein Beschluss überhaupt gilt. Da könnte er enttäuscht sein, weil man ihn reingelegt hat. Traurig ist, dass Herr Peter Schröding sich so in der Öffentlichkeit profiliert. Die Sittlichkeit, Ehre und Moral ist schon lange abhanden gekommen.

Jeder Kredit ist mehrfach versichert. Das ist tagesübliches Geschäft.

Sehen Sie die Aufstellung und prüfen Sie es nach:

Firma HYPO NOE Landesbank AG :

190.000,00 EURO Todesfallversicherung für einen Kredit von 53.000,00 Euro, alle anderen kennen wir nicht.

690.000,00 EURO nicht ausgezahlte Kredite, Aktivbuchung wurde einbehalten. 165.000,00 EURO Promissory Note wurde nicht wertgestellt.

Alle Zinsen und Zinseszinsen, die gezahlt wurden wegen fehlender Geldbeschaffungskosten.

Alle sogenannten Gerichtskosten und Antragskosten, die die Kredite zusätzlich erhöhen.

start : bauparkasse eGen mbH Niederöster.

Versicherung 75.000,00 Euro Restschuldversicherungsbetrag
nicht ausgezahlt 150.000,00 EURO nicht ausgezahlter
Kredit. 140.000,00 EURO Promissory Note wurde nicht
wertgestellt. Alle Zinsen und Zinseszinsen die gezahlt sind,
wegen fehlender Geldbeschaffungskosten

Die Betreuung einer Zwangsversteigerung in Höhe von ca. 137.000,00
Euro ist als Betrug hier sichtbar. Die start : bauparkasse eGen
mbH ist der Schuldner.

Alle sogenannten Gerichtskosten und Antragskosten sind zurück zu
erstaten, die diese die Kredite zusätzlich erhöhen.

Volksbank Alpenvorland eGen mbH Victoria

Volksbankenversicherung, Kreditrestschuldversicherung ZB
965801067 Raiffeisenversicherung Aktiengesellschaft Police
Nr. 3266445-0 fehlende Auszahlung. Wüstenrot Vers. Todesfall
P. Nr.122/013258-3, fehlende Auszahlung. 15.000.00 EURO
Auszahlung Kredit ist bis heute nicht erfolgt. Alle Zinsen und
Zinseszinsen, die gezahlt wurden, wegen fehlender
Geldbeschaffungskosten.

Hier erfolgte eine Zahlung einer Versicherung, von drei Versicherungen
auf einen Kredit, mit 10.000,00 Euro, wobei der Notar Herr Martin
Sonnleitner einen Anteil ca. 1.300,00 Euro als nicht
verlassenschaftsfähig deklariert hat. Im Gegenzug werden fast
9.000,00 Euro auf der Forderungsseite wieder eingefordert.

Santander Consumer GmbH

Zürich LV Nr. 50444658-1 Todesfallversicherung fehlt Creditprotect

Todesfallversicherung Ö09110237

fehlt Restschuldversicherung 75.000,00 EURO fehlt 14.600,00

EURO fehlende Kreditauszahlung Alle Zinsen und Zinseszinsen,
die gezahlt wurden, wegen fehlender
Geldbeschaffungskosten.

Die Listung ist die Wahrheit. Glauben Sie Frau Münire Inam immer noch,

Herr Peter Schröding oder Herr Reinhard Stöckler sind im Recht, oder die privaten Finanzinstitute. Gerade dieser Fall ist durch den Tod des Weibs Margit Maria offenkundig. Ca. 1,5 Millionen Aktiva sind nicht ausgezahlt. Zahlungsverprechen, die nicht eingehalten werden und dies in jedem Fall bei jedem Bürger. Selbst wenn kein Rechtsbankrott vorliegen würde, ist diese Vorgehensweise die der privaten Finanzinstitute, die ständig über Steuergelder gerettet werden müssen. Das ist die reine Wahrheit. Die Wahrheit ist im Handel und die Wahrheit wird im Handel zum Gesetz. Das macht bei den Bürgern die Runde.

Wir wollen auch die sogenannten Rechtsanwälte Urbanek Lind Schmied Reisch, Rechtsanwälte OG, Kremser Gasse 4, 3100 St. Pölten und Ruggenthaler, Rest & Borsky Rechtsanwälte, Biberstraße 22, 1010 Wien nicht vergessen, die diese privaten Finanzdienstleister decken und vertreten an verbotenen Sondergerichten. Wenn die Versicherungen nicht zahlen, kann man so nicht öffentlich auftreten. Dafür gibt es keinerlei Entschuldigung. Auch diese Beteiligten sind durch Entehrung Pfandrechtsschuldner. Es war ihre persönliche Entscheidung, wie bei allen Beteiligten auch. Jeder hätte antworten können, hat es aber nicht getan.

Da es keine gültigen Urteile gibt und dies seit Kriegsende, muss Herr Reinhard Stöckler über den Treuhandbruch dem Herrn Peter Schröding Schadenersatz zahlen, wie auch das private Zahlungsinstitut. Auch der Mann Harald Josef hat Schadenersatz zu erhalten, da jeder Besitz unveräußerbar und schuldenfrei ist seit 2012. Mit dem Wissen wird durch Reinhard Stöckler fröhlich weiter gemacht, trotz der Offenlegung. Eigentlich war zu erwarten, dass man aufhört, aber hier passiert genau das Gegenteil. Solche Haltung ist nicht zu verantworten. Das soll jeder Mensch weltweit auch erfahren. Männer und Weiber haben keine Schulden, nur die Geburtsurkunden als papierrechtliche Existenzen werden als Schuldner vorgetäuscht, was die Bürger sind. Am 25.12.2012 wurden alle Unternehmen weltweit insolvent gemeldet. Menschen

sind auch keine Straftäter, nur weil sie lesen können. Das sollten sich die Minister mal überlegen, ob sie so weiter machen wollen. Die Bürger fangen an nachzudenken, bei dieser Medienpropaganda.

Wegen dem Wissen ist auch kein Mensch Reichsdeutscher. Das Wort ist nur da, um die Machenschaften und die Verschmelzung von Wirtschaft und Politik zu decken. Dies nennt sich Faschismus und etwas anderes ist es auch nicht. Diese Definition sollten Sie mal prüfen. Das Reichsbürgergesetz war ein Gesetz aus dem Dritten Reich und so etwas würden wir nicht in den Mund nehmen oder in den Medien verbreiten. OPPT ist seit März 2013 abgemeldet, die Firmen sind alle insolvent. Auch diese Medienpropaganda ist eindeutig falsch. Wußten Sie, dass auch die EU ein Verein ist? Schauen Sie nach bei D&B. Die Welt ist zur Firma geworden. Darum haftet auch jeder Bürgermeister für die Digitalisierung mit, da durch die Umwandlung in Firmen die sogenannten Bodenrechte verschwinden sollen, was auch nicht die Wahrheit ist. Grund und Boden gehören den Menschen.

Männer und Weibern gehört der Grund und Boden und nicht den kranken Eliten. Jeder haftet für Unrecht, auch wenn er es nur anstiftet. Ein Austauschprogramm Digitalisierung genannt, um die weiße Rasse auszutauschen. Auf dieser Grundlage sind doch die Asylanten finanziert worden, eingeladen und nicht geflohen. Straftaten der Gäste werden doch auch nicht verfolgt. Fragen Sie doch Herrn Wolfgang Brandstetter, warum er dies so veranlaßt. Als Bundesminister der Justiz deckt er doch jeden einzelnen Justizzugriff. Selbst Fälschungen von sogenannten Geschäftszahlen sind an der Tagesordnung. Herr Reinhard Stöckler darf das. Auch diese Beweise liegen schriftlich vor. Warum wird nicht gehandelt und dieser Fall bereinigt? Alle Beweise sind schon in der Militärstaatsanwaltschaft der Russischen Föderation, die braucht keiner zu suchen.

Herr Peter Schröding kennt die Fakten alle und ist ebenfalls angezeigt und Pfandrechtschuldner, da er auf Anraten des Herrn Reinhard Stöckler, (privat Holzleiten 111, 3350 Haag, tätig an einem verbotenen Sondergericht Waidhofen an der Ybbs, eingetragen als Firma im internationalen Handelsregister) den Versuch unternommen hat, die Wohnung des Mannes Harald Josef abzumelden. Herr Reinhard Stöckler kann kein Urteil sprechen, wie jedes andere Sondergericht z.B. Landesgericht St. Pölten. Gehen Sie doch hin zu Herrn Reinhard Stöckler und prüfen Sie diese Angaben. Er unterschreibt nicht, keine Stampiglie und auch keine Signatur, keine Urschrift. Dies trifft für alle juristischen Berufe zu. Die Menschen haben dies schon lange erkannt und diese Willkür ist derzeit einmalig. Fragen Sie dort nach, vielleicht gibt es mal die Wahrheit.

Eine Urschrift gibt es nicht und der Mann Harald Josef hat das Angebot zurückgewiesen. Reinhard Stöckler ist Treuhänder und hat Treuhandbruch begangen für die private start : bauparkasse eGen mbH, wo immer noch die Aktivbuchung nicht ausgezahlt ist und alle sogenannten Nebenkläger. Diese verübt Rechtsbruch um die doppelte Buchführung, DOPPIK genannt, zu vertuschen. Zinsen können nicht entstehen, da kein Geld geflossen ist und daher auch keine Geldbeschaffungskosten existieren. Damit ist jeder Zins und Zinseszins der Tilgung zuzurechnen. Sie als Moderatorin hätten diese Dinge vorab prüfen müssen. Schauen Sie bei D&B nach, da ist die Republik Österreich eine Firma unter DUNS Nr. 301411641 eingetragen. Den Menschen wird dann erzählt, dies sehen sie falsch, sind Reichsbürger, Freemänner, OPPT Sektenanhänger, was einfach nur erbärmlich ist und keine Wahrheit.

Die Arbeitsweise der privaten Finanzunternehmen bestätigen hunderte von internationalen Gutachten. Ihnen Frau Münire Inam, könnte dies in den nächsten Wochen auch passieren. Unsere Asylanten, eingeladene Gäste sind ja 2001 in der UN festgelegt und geplant. Das finden Sie unter: un replacement migration 2000. Wie kommt

es nur, dass die sogenannte Regierung diesen Völkermord mit unterschrieben hat? Haben Sie dazu eine Idee? Das betrifft auch Ihre Familie. Das sind die Austauschbürger der Zukunft. Lügen über Lügen und Sie als Moderatorin spielen hervorragend mit.

D-U-N-S ist die Abkürzung für Data Universal Numbering System, ein Zahlensystem zur eindeutigen Identifikation von Unternehmen, Unternehmensbereichen, **Öffentlichen Einrichtungen**, Gewerbetreibenden und Selbständigen. 1962 von Dun & Bradstreet (D&B) eingeführt, hat es sich inzwischen als internationaler Standard etabliert. Damit ist jede eingetragene Firma privat, auch die Firma „REPUBLIK ÖSTERREICH“. Diese Aussage kann jeder überprüfen.

Ernst Sichart, Direktor der Firma Bezirksgericht Amstetten, (privat: Wasenburggasse 184, 3034 Maria Anzbach), deckt natürlich diesen Betrug, wie bereits in den Vorjahren auch. Auch hier ein verbotenes Sondergericht. Da hier alle privaten Finanzinstitute alle Todesfall- und Restschuldversicherungen nicht ausgezahlt haben(das Weib Margit Maria ist im letzten Jahr verstorben) kein Zentralbankgeld ausgezahlt wurde und beide hier als Richter genannten Personen diese Ursache kennen, wo bitte kann der Mann Harald Josef seine Wohnung verlieren? Will man das nicht langsam mal bereinigen? In diesem Sondergericht Amstetten klagt die HYPO NOE Landesbank AG ein Blatt(Titel genannt), von 70.000,00 Euro seit 2012 ein. Hallo, der Schuldner ist die HYPO NOE Landesbank AG, wie alle genannten privaten Finanzunternehmen Zahlungsdienstleister und wegen Betrug und Unterschlagung angezeigt. Trotzdem wird die Pension gepfändet und diese Leute nennen das normal. Das Gericht in Malta hat solche unqualifizierten Ausführungen noch nie erlebt. Das nennen wir doch eine Aussage. Dieser Fall wird auch international rückabgewickelt, nicht in Malta, da diese Angebote keine Urteile sind. Sie sind unehrenhaft und ungültig. Warum stehen beide Herren nicht dazu, dass sie hier einen Fehler gemacht haben. Das wäre ehrlich und die Wahrheit.

Der Notar Herr Martin Sonnleitner aus Waidhofen an der Ybbs hatte diese Situation vorab zu klären als Verlassenschaftsverwalter und Treuhänder. Gemacht hat er nichts und damit Treuhandbruch

begangen. Das hat Ihnen Herr Peter Schröding natürlich auch nicht gesagt. Die Abrechnung ist der absolute Hohn. Da hatte die Volksbank Versicherung ausgezahlt und steht gleichzeitig auf der Forderungsseite und holt die Gelder wieder rein. Finden Sie das normal? Zusätzlich ist Herr Martin Sonnleitner für jede Eintragung von Kreditbestellungen(keine Krediturkunden), in der persönlichen Haftung. Es gibt ja keine Urkunden.

Alle diese Handelnden sind bereits Pfandrechtsschuldner, auch Herr Peter Schröding. Und hier ist keine Malta Masche unterwegs. Wegen Unehre dürfte keiner dieser Handelnden ein Amt vertreten. Jede dieser Aussagen kann schriftlich belegt werden. Das Pfandrecht wird eingeholt und nicht über Malta, nur das diese Situation klargestellt ist. Inzwischen liest man in den Medien, dass Männer und Weiber wegen Rechnungen, Erinnerungen und Mahnungen der Freiheit beraubt werden, Führerscheine und Computer gestohlen werden, schwarz verummte POLIZEI bricht bewaffnet in Häuser ein, alles ohne jeden rechtskräftigen Beschluss. Da müßte ja jeder Kaufmann in die Haft, wenn dem so wäre. Urteile mit Rechtskraft gibt es ja nicht. Nur wenn die persönliche Haftung eintritt für die Verursacher, ist es keine Lösung ohne jede Rechtskraft Männer und Weiber zu plündern, zu berauben, in den Medien zu lügen und Menschen in die Haft zu stecken. Das Gesetz der Resonanz kommt dafür auf jeden Fall zurück. Warum wird nicht einfach aufgehört? Die Wahrheit läßt sich nicht mehr aufhalten.

Was die privaten Finanzinstitute da machen, ist auch klar. Ihr Titel(sogenannter Kredit, auch Buchgeld genannt, über Bilanzverlängerung) kann mit wirtschaftlichem Geld nicht getilgt werden. Aus diesem Grund ist jeder Versuch Kredite zurück zu fordern Betrug an der Menschheit, da kein Geld ausgegeben wird. Das Versprechen auf Auszahlung bleibt bis zum Ende stehen. So sieht man in jeder sogenannten Versteigerung die Titelforderung(Anfangshöhe), obwohl getilgt wurde und Niemand

Schulden hat. Wirtschaftlich erarbeitetes Geld kann dieses Buchgeld nicht tilgen. Die Welteliten haben vergessen, dafür das Geld zu entwickeln. Fragen Sie nach, lassen Sie sich die Kreditverträge zeigen, dann werden Sie sehen, dass Sie nichts bekommen. Jeder Kreditvertrag führt zur Nutzung der Unterschrift bis zu neun mal, ohne dass der Kunde dies weiß(dies wurde bekannt) und unter dem Kreditvertrag werden noch Unmengen eingetragen. Lassen Sie sich die Kreditverträge vom Mann Harald Josef in Bank zeigen. Da sehen Sie nichts, weil man diese Fakten nicht wissen darf, dann ist man praktischerweise ein Reichsbürger.

Und wer dieses Tabu anrührt, wird oft mit der Androhung und Durchsetzung von Zwangsmaßnahmen durch die Justiz konfrontiert und sei es nur durch den weit verbreiteten Reflex, dass es nicht sein kann, was nicht sein darf. Immerhin hat schon mal 1968 ein US-amerikanisches Gericht der Klage eines Klägers statt gegeben, der sich gegen die Zwangsversteigerung seines Hauses durch seine Gläubigerbank zur Wehr gesetzt hatte. Er berief sich darauf, dass ein Kredit auf der Grundlage selbst geschöpften Geldes für die Bank keinen Anspruch auf Zinsen und Tilgung, und bei Nichterfüllung, auf Zwangsversteigerung begründen kann. Das Gericht in Minnesota erklärte nach einem spektakulären Prozess die Forderungen der Bank aus selbst geschöpftem Geld für null und nichtig. Die meisten Mitglieder des Gerichts waren bei Anhörung des Bankvertreters völlig verblüfft, dass solche Art von Kreditschöpfung aus dem Nichts zur normalen Bankpraxis gehört. In vielen Ländern kommt dies täglich an die Öffentlichkeit. Dies macht es nicht rechtens. Für nichts wird ein echter Wert verlangt, die Immobilie. Zusätzlich steht die private Bank im ersten Rang im Grundbuch und da ist offenkundig, dass mit dem Kredit bereits das Gebäude an die private Bank übertragen ist. Betrug auf ganzer Ebene politisch gedeckt. Warum bereinigen diese Finanzunternehmen und Politik diese Situation nicht?

Jeder Mensch der hier geplündert wird, erzeugt für die Handelnden den

Straftatbestand Völkermord, der verjährt nicht. Das finden Sie in der HLKO und in den Genfer , die immer noch gelten. Die Wahrheit ist schon lange raus. Sie haben nicht mit Staatsverweigerern zu tun, denn wo kein Staat ist, kann auch kein Staat verweigert werden. Den Handelnden kann man nur raten, dieses Verbrechen aufzuheben und das Volk zu schützen.

Das Amt der NÖ Landesregierung und nachgeordnete Dienststellen, Steuernummer: ATU 37165802, Dr. Erwin Pröll und Mag. Johanna Mikl-Leitner als Stellvertreter, vertreten auch nur eine Firma. Das sehen Sie doch an der Steuernummer. Die NÖ Landesregierung steht auch bei D&B. Prüfen Sie das nach. Wo bitte sollte unter den Bedingungen des Handelsrecht oder US Kartellrecht staatliches herkommen? Jeder Zugriff der POLIZEI(auch Firmen) ohne jedes rechtsgültige Urteil, unterliegt der Privathaftung des Herrn Sobotka als Hauptverantwortlichen der Firma Bundesministerium des Innern. Tut uns leid, aber wir können lesen. Sein Personal ist inzwischen Postbote, macht Stalkingtätigkeiten und Einbrüche, obwohl sie nur für unsittliche Aussprüche, Bordelle, Huren und Tiere verantwortlich sind und auf Wegen und Plätzen. Da zeigt sich, dass diese sogenannten Gesetze nicht gesund sind. Und wie bitte kann ein Gerichtsorganisationsgesetz in den kaiserlichen Ländern gelten und vom Reichsrat genehmigt sein? Können Sie dies erklären? Gleiches gilt für die Exekutionsordnung, Rechtsanwaltsordnung, Notariatsordnung, Staatsgrundgesetz. Das Verfassungsgesetz gilt jetzt aus dem Jahr 1945, da war Österreich besetzt, wie auch heute noch. Es ist auch keine Verfassung. Wie erklären Sie das? Wo gibt es eine Verfassung Österreich? Womit arbeitet der Verfassungsschutz? Das sind Wahrheiten.

Lesen Sie selbst online nach im RIS:

Bundesgesetz vom 30. März 1949 über die Einbringung und Sicherung der öffentlichen Abgaben (Abgabenexekutionsordnung

Abg.E.O.)StF: [BGBI. Nr. 104/1949](#), wurde nicht im BGBI. kundgemacht. Dieses gilt also nicht. Warum werden dann hauptsächlich Mittelstandsbetriebe völlig kaputt geschlagen? Können Sie das erklären?

Rechtsanwaltsordnung (RAO)StF: [RGGI. Nr. 96/1868](#), Mit Zustimmung der beiden Häuser des Reichsrathes finde Ich zu verordnen, wie folgt. Die Geltung in den kaiserlichen Ländern ergibt die Nichtigkeit. Das kann nicht in Österreich gelten. Wo bitte gibt es einen Reichsrat?

Gesetz vom 27. Mai 1896, über das Exekutions- und Sicherungsverfahren (Exekutionsordnung – EO).StF: [RGGI. Nr. 79/1896](#), vom Reichsrat genehmigt, gilt in den kaiserlichen Ländern, ist mangels Geltungsbereich nichtig. Auch hier keine Entscheidung des Nationalrats. Nach Statistik wird 2,5 Millionen mal im Jahr exekutiert. Kann das richtig sein? Jeder Rechtspfleger und Exekutor müßte in Grund und Boden versinken, bei solchem Hintergrund.

Gesetz vom 27. November 1896, womit Vorschriften über die Besetzung, innere Einrichtung und Geschäftsordnung der Gerichte erlassen werden (Gerichtsorganisationsgesetz GOG)StF: [RGGI. Nr. 217/1896](#), gilt in den kaiserlichen Ländern und ist damit ungültig.

Notariatsordnung (NO) StF: [RGGI. Nr. 75/1871](#), gilt in den kaiserlichen Ländern und ist damit ungültig. Damit ist jeder colorable Notariatsakt Betrug und ungültig.

Staatsgrundgesetz vom 21. December 1867, über die allgemeinen Rechte der Staatsbürger für die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder. StF: [RGGI. Nr. 142/1867](#) und ist damit ungültig. Wo ist denn das Königreich und welche Länder?

Das Allgemeine Grundbuchgesetz ist nicht kundgemacht und daher ungültig. Jeder Eintrag elektronisch ist damit bewiesener Betrug.

Da es keine Digitalisierung von Urkunden geben kann, ist auch dieser Betrug offenkundig. Die Digitalisierung von Urkunden und Registern ist daher sittenwidrig und nichtig. Herr Peter Schröding hat also nichts und das betrifft auch sein eigenes Objekt.

Das Bundesgesetz über elektronische Signaturen (Signaturgesetz - SigG)StF: [BGBI. I Nr. 190/1999](#) wurde nie kundgetan und daher ist es ungültig. Herr Reinhard Stöckler schreibt gemäß § 79 GOG elektronisch signiert und gibt damit zu, dass er kein Urteil hat. Was sagen Sie nun? Wo sind die Königreiche und Länder? Wozu gibt es einen Nationalrat und wieso taucht jetzt ein Reichsrat auf? Wo sind bitte Staatsgerichte? Firmeneingetragene Gerichte und Staatsanwaltschaften handeln und jeder schreit, das würden die Bürger falsch sehen. Nein, es werden alle belogen. Wir glauben nicht, dass es den Juristen damit gut geht. We ist denn dann Richter, Staatsanwalt, Rechtsanwalt, Notar, wenn das alles Firmen sind? Warum gören die Juristen nicht Rechtsbruch gegenüber zu begehen oder ist Menschsein verboten und unerwünscht? Damit gibt es keine Gerichtsbarkeit, nur See-, und Handelsgerichte und wir sind an Land. Kann die POLIZEI nicht lesen, oder warum übernehmen die freiwillig die persönliche Haftung?

Das Magistrat Waidhofen an der Ybbs hat Herr Peter Schröding bezahlt. Dafür gibt es doch gar keine Grundlage. Er hat doch nur einen Titel erworben. Rechnungen in korrekter Vorlage hat das Magistrat Waidhofen an der Ybbs noch nie an den Mann Harald Josef gestellt. Jetzt kommt der Hammer, diese Leute reden über Obdachlosigkeit, wobei der Mann Harald Josef keine Schulden hat und sein Besitz im UCC Register gesichert ist. Eine Frechheit ohne Gleichen. Herr Peter Schröding kann sein Vorhaben vergessen. Er hat doch nur einen Titel gekauft. Eine Urschrift gibt es nicht. Diese gab es noch nie im Gebiet von Österreich. Der Grund und Bodenbesitz gehört dem Mann Harald Josef und ist im UCC Register gesichert. Er ist betrogen worden.

Das Magistrat Waidhofen an der Ybbs erfüllt den Tatbestand Völkermord als Erfüllungsgehilfe. Auch hier eine eingetragene Firma ohne Hoheitsrecht. Eine Urschrift gibt es nicht und es ist fraglich, ob die Familie des Reinhard Stöckler mit seiner Vorgehensweise einverstanden sein kann, dass glauben wir eher nicht. Im Rechtsbankrott kann mit monarchischen Gesetzen, die in den kaiserlichen Ländern gelten, kein einziges Urteil entstehen. So ist die Rechtslage. Aus Unrecht ist noch nie Recht geworden. Warum bereinigen die Minister und Juristen das Unrecht nicht? Warum wird auf das eigene Volk eingeschlagen?

Papst Franziskus hat am 11. Juli 2013 mit Wirkung zum 01. September 2013 ein Motu Proprio, das höchste legale Gesetzesinstrument auf Erden herausgegeben und demzufolge die **Immunität aller Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte und „Regierungsbeamten“ aufgehoben**. Nicht nur aufgrund der UCC-Registrierungen sondern auch durch dieses Motu Proprio des Papstes sind nunmehr Richter, Anwälte, Banker, Gesetzgeber, Strafverfolgung und alle öffentlichen Beamten und Bediensteten persönlich haftbar zu machen für ihre Beschlagnahme von Häusern, Autos, Geld und Anlagen der wahren Begünstigten, für Freiheitsberaubung, Betrug, Belästigung und die Umwandlung der Treuhandfonds der wahren Begünstigten. Dieses vom Papst ausgestellte Dokument ist historisch gesehen das signifikanteste und wichtigste Gesetz, das die **Goldene Regel** als oberste Gewalt anerkennt. Wollen Sie jetzt behaupten, der Papst lügt?

Der Mann Harald Josef ratifiziert und beansprucht die **Goldene Regel** als einzig gültiges Gesetz in all seinen Rechtsbelangen und erklärt bis zu ihrer Widerlegung die unheilbare Nichtigkeit aller anderen Gesetze, diese **Goldene Regel**, die der Mann Harald Josef beansprucht lautet wie folgt: **„Alle Menschen sind ausgestattet mit natürlichen, unveräußerlichen Rechten und niemand steht zwischen ihnen und dem Schöpfer. Nichts steht über diesem Gesetz.“** Die Immunität ist entzogen. Aus diesem Grund sind auch

alle sogenannten Beamten Haftpflichtversichert, weil es keine Staatshaftung gibt. Das ist die Wahrheit. Wer vorsätzlich solche Straftaten begeht, da er Angst hat persönlich belangt zu werden, hat immer die Möglichkeit zur Wahrheit und Bereinigung der Situation.

Die Völker stehen auf und lassen sich diesen Umgang nicht mehr gefallen. In Frankreich und Schweden ist es schon soweit. Ungarn wehrt sich und hat die Verursacher rausgeschmissen. Die Zeit ist reif damit aufzuhören. Wahrheit läßt sich nicht aufhalten. Paris brennt, dass zeigen Sie nicht. Soll es hier auch so werden, wie in Paris?

<http://quer-denken.tv/die-naechste-stufe-von-irlmaiers-sehungen-erreicht-paris-brennt/>

Für diese negative unwahre Propaganda tragen Sie Frau Münire Inam, als Moderatorin des orf, die volle Mitverantwortung. Dieser Vorgang geht in die weltweite Veröffentlichung, da die kriminelle Vorgehensweise wissentlich von Finanzen und Politik, sowie allen Juristen betrieben wird. Dieser Fall ist offenkundig. Das Personal sollte sich zurückziehen, denn die Vorgesetzten verstecken sich hinter den handelnden kleinen Angestellten. Sie als Mitarbeiter des orf werden sich verantworten müssen. Sie haben 72 Stunden Zeit, diese Veröffentlichung von Unrecht zu korrigieren mit einer korrekten Sachverhaltsdarstellung. Vielleicht kommt Herr Peter Schröding noch hinter die Wahrheit und hört mit seinen Rechtsbrüchen auf. Mann könnte mit dem Mann Harald Josef auf Augenhöhe reden.

Trotzdem wünschen die Männer und Weiber auf dieser Welt einen angenehmen Tag auf dem Weg zur Bereinigung dieses Vorgangs. Haben Sie alle den Mut zur Wahrheit.

"Wenn ein ehrlicher Mensch erkennt, dass er

**sich irrt,
wird er entweder beenden, sich zu irren oder
beenden ehrlich zu sein."**

Anonym

Berni